

Art of lief

A Toshiya x Kyo Story

Von Bass-no-Reita

Caper 1

Leider gehören Diru sich selber und ich habe noch nicht einmal den kleinsten Anrecht auf Toto und Kyo *heul* Warum nicht verdammt? ><Naya... Das hier wird auf jeden fall eine Shonen-Ai FF. Ich werde versuchen alle Member mit einzubringen. Aber hauptsächlich geht es hier um Toshiya und Kyo ^^ Hab im Moment einen Narren an den beiden gefressen *hehe* Woran das wohl liegen mag *pfeif*

Naja... Ich hoffe mal die FF wird gelesen ^^° Weil es meine erste Diru FF und ein Test sein soll werde ich erst mal nicht soviel schreiben. Man merkt ja eigentlich schon am Anfang ob man den Schreib stil mag oder nicht ^^° So geht es mir jedenfalls *hehe*

Wieder einmal klingelte das Telefon und wieder krabbelte eine Blauhaarige Person aus dem Bett. Sie griff nach dem tragbaren Telefon und meldete sich mit einem verschlafenen "Hara Toshimasa an seinem freien Tab, beim versuch sich auszuschlafen... Wer stört?" An der anderen Leitung war es einen Moment still. "Gomen nasai Toshi, ich wollte dich nicht beim schlafen stören..." murmelte dann eine Person durch den Hörer. "Shiny?" Fragte Toshiya etwas verduzt und setzte sich aufrecht hin. "Hai... Ano... Hast du nicht Lust mit mir und den anderen in den Urlaub zu fliegen? Wir bekommen doch frei und... Ich wäre nicht gerne die ganze Zeit alleine... wir kommen doch eh nicht ohne einander aus..." fragte der jüngere schüchtern. Toshiya lächelte. "Von mir aus gerne. Hast du denn die anderen schon gefragt?" Shinya verneinte und meinte das man das ja auch zusammen auf der nächsten Probe machen könnte. Als das abgesprochen war legten die beiden auf und Toshiya lächelte weiterhin. Shinya war einfach nur knuffig und schüchtern.

Der Bassist gähnte leise und lächelte wieder als sich zwei Arme von hinten um seinen Bauch legten. "Was wollte er?" Fragte eine dunkle Stimme. "Hm... Er hat gefragt ob wir nicht alle zusammen in den Urlaub fliegen wollen. Werden wir aber morgen bei den Proben noch einmal fragen. Antwortete der größere der beiden. "Ach so..." desintrassierter konnte es von dem blonden nicht kommen. "Ach komm schon Kyo... Freu dich doch darauf. Wir wären dann zwei Wochen zusammen." Von Kyo kam nur ein leises brummen. "Danke das habe ich jetzt auch verstanden... bin duschen." Toshiya stieg ganz aus seinem Bett, holte sich frische Sachen aus dem Schrank, ging ins Badezimmer und duschte sich.

ER seufzte. Wie lange hatten die beiden nun schon diese heimliche Beziehung? 4

Monate? 5 Monate? Toshiya wusste es nicht mehr genau. Er wusste nur das er richtig glücklich war. Was er sich anfangs nicht gedacht hatte. Aber wie war es bei dem kleinen Sänger? Toto wusste es nicht. Er wusste noch nichtein mal ob Kyo ihn liebte... Wie waren sie noch mal zusammen gekommen? Ach ja... Toshiyas langjähriger Freund hatte Schluss gemacht. Angeblich war die Entfernung zu groß gewesen und er, Toshiya, hätte keine Zeit mehr für seinen Freund gehabt. Aber wusste der Typ das nicht auch vorher schon? Er hätte sich denken können das Toshiya seinen Job, sein Hobby, seine Freunde und seine Familie bei Dir en grey niemals aufgeben würde, nur um zu ihm nach L.A. zu ziehen...

Toshiya schüttelte de Kopf. Nein, daran dachte er noch nicht einmal im Traum dran denken. Lieber daran wie Kyo im geholfen hatte wieder auf die Beine zu kommen. Was er wirklich von jedem erwartet hatte. Nur nicht von dem kleinen Sänger. Totshi fand das unglaublich süß. Nach zwei Monaten war es dann auch schon wieder soweit das er sich eingestand, sich in den kleinen, blonden Sänger verliebt zu haben. Eine weitere Woche hatte es dann gedauert bis er es dem blonden gestanden hatte. Viel gesagt hatte dieser nicht, aber seine Handlung fand der jüngere damals eindeutig, Kyo hatte ihn zu sich runter gezogen und ihn in einem langen, leidenschaftlichen Kuss gezogen.

Wieder seufzte der Bassist. Mittlerweile waren die beiden reichlich weiter. Er grinste. "Oh Ja!"

Weiterhin grinsend kam er aus der Dusche, trocknete sich ab und zog sich an. Streckender weise ging Toto aus dem Badezimmer und a in die Küche. Jetzt würde er erst einmal Frühstück für sein Warumono machen. Wusste der große Bassist doch das der Vocal ohne eine heiße Tasse Kaffee und etwas zu Essen im Margen nicht so wirklich zu gebrauchen war.

Während er also das Frühstück vorbereitete kam das Warumono aus dem Schlafzimmer in die Küche und zog sich sein ‚Mad Stalin‘ Shirt an. Toshiya sah zu ihm als er ihn bemerkte. Sein lächeln was er eben noch aufgesetzt hatte verstarb aber sofort als er die Brust seines Geliebten sah. "Du hast eine neue Narbe..." murmelte Toshiya. "Mhm..." Der jüngere sah weiterhin zu ihm. "Warum?" kam es fragend. "Meine Sache." Der ältere Sänger setzte sich am Tisch und nahm seinen Kaffeepott in die Hand. " Ich möchte aber das es auch zu meiner Sache wird... Kyo.... du hast mir doch auch geholfen... Warum darf ich ni..." Kyo unterbrach ihn scharf. "Weil du es nicht kannst und ich es nicht will!"

Damit war das Gespräch beendet und der Tag für Toshiya gelaufen. Der Rest des Tages verlief damit das sie sich vor die Play Station hockten und bis zum Abend durch zockten. Das war etwas wobei man bei Kyo wirklich Freunde in den Augen ablesen konnte. Mal abgesehen vom Singen natürlich. Spät am Abend verabschiedeten sie sich voneinander und Kyo fuhr zu sich nach Hause, während sich Toshiya zum schlafen in sein Bett legte.